

## Amen

Bühnenbild: Auf dem weißen Hintergrund der Bühne selbstgemalte abstrakte ~~KIXIXX~~ werfen. Kein Scheinwerfer.

Spieler: Drei Spieler, <sup>Dias</sup> zwei Spielerinnen.

Kostüme:

1. Spieler helle Hose, grauer Pulli, graue Robotermaske.
2. Spieler- Bettler mit Hut
1. Spielerin- Kellnerin mit Tablett und Bierflasche
2. Spielerin - normaler Rock und Pulli

### Spiel:

1. Bild: Der erste Spieler kommt von der Mitte der hinteren Bühnenwand mit drei großen Schritten frontal auf das Publikum zu. Er bleibt stehen und sagt: "Amen." Dann geht er einen Schritt zurück ohne sich umzudrehen, bleibt stehen, geht wieder einige Schritte vor, bleibt stehen. Bei jedem Stehenbleiben wird "Amen" in einer anderen Variante gesagt.
2. Bild: Jetzt kommt die Kellnerin von der Seite schnell auf den 1. Spieler zu und reicht ihm das Tablett. Er nimmt die Bierflasche, trinkt, hält sie schräg in die Luft und sagt: Amen. Er steckt die Bierflasche wieder auf das Tablett. Die Kellnerin geht zurück an ihrem Platz.
3. Bild: Danach kommt der Bettler schräg von der Seite auf den 1. Spieler zu und hält ihm den Hut hin. Er humpelt. Der 1. Spieler tritt einen Schritt zurück und sagt: Amen. Der Bettler humpelt zurück an seinem Platz.
4. Bild: Die 2. Spielerin, die Freundin des 1. Spielers, geht zum 1. Spieler. Er legt seinen Arm um ihre Schulter. Sie gehen einmal im Kreis um sich selbst. Dann reißt sie sich los und geht schräg nach hinten fort. Der 1. Spieler läßt den Kopf hängen und sagt leise: Amen.
5. Bild: Alle Spieler kommen schnell auf den 1. Spieler zu und schreien ihn an: Amen, Amen, Amen, usw.. Jeder in einem anderen Rhythmus und jeder in einem anderen Ausdruck, gehässig, ironisch usw.. Sie drücken den 1. Spieler mit den Fäusten auf den Boden, ohne ihn zu berühren, bis er flach auf dem Boden liegt, mit dem Gesicht nach oben. Er faltet die Hände auf der Brust und sagt leise: Amen.

Licht von Dia weg.



## Drei Städte und die kleine Blume

Bühnenbau: Etwa in der Mitte der Bühne längliche Tische mit heller Tischplatte zum Publikum aufschichten als moderne Stadt, durch die man hindurch gehen kann.

Etwa in der linken vorderen Ecke Stühle, am besten Worpssweder Stühle, aufeinander schichten als Altstadt,

Ein Scheinwerfer steht vorn rechts vor der Bühne.  
Ein Scheinwerfer steht ganz links auf dem Bühnenrand auf dem Fußboden und wirft den Schein auf die beiden Städte diagonal auf die rechte weiße Bühnenwand.\*hintere

Ein Scheinwerfer steht in der hinteren linken Ecke am Bühnenrand und beleuchtet die hintere Bühnenwand.

Tonband: Beatmusik, anschließend: "Spiel nicht mit den Schmutzkindern" von Degenhardt, anschließend Elektronenmusik.

Spieler: Eine Spielerin mit Rock und Pullover mit einer kleinen roten Blume in der Hand.

Spiel: Bei der Beatmusik geht die Spielerin, die links vorn auf den Fußboden gesessen hat mit dem Kopf im Schoß, zur modernen Stadt. (Die Blume wird zuerst beleuchtet, als die Spielerin auf dem Fußboden sitzt.) Sie zieht sich zusammen, weil sie in dieser Stadt friert, so geht sie durch die Stadt. Sie probiert einige Plätze in der Stadt für die Blume: an welcher Stelle wiegt die Blume die moderne Stadt auf und macht es möglich, in ihr zu leben? Die Spielerin stellt die Blume dort hin (mit Scheinwerfer beleuchten) und geht beschwingt durch die Stadt.

Bei den Schmutzkindern geht die Spielerin zur Altstadt, betrachtet sie, geht hinein. Sie legt die Blume auf einen Stuhl, dann fegt sie müde (pantomimisch). Plötzlich denkt sie an die Blume und weiß nicht wo sie sie hingelegt hat. Sie sucht sie, indem sie im Takt von ihrem Standort aus überall hinguckt, oben, unten, seitlich, usw. Die Blume wird angeleuchtet. Sie findet sie, steckt sie in ihrem Halsausschnitt und fegt leicht und beschwingt.

Bei der Elektronenmusik geht die Spielerin zu der Stadt von morgen. (Der hintere Scheinwerfer, der die hintere Bühnenwand beleuchtet hat, wird ausgeschaltet, so daß der Schatten der ersten beiden Städte an die hintere Wand fällt). Der Schatten muß sehr groß sein. Er bewegt sich stark, indem man den hinteren Knopf des Punktscheinwerfers hin und her bewegt. Die Spielerin geht zu dieser Stadt, betrachtet sie ängstlich, stellt sich dann mit dem Rücken an die Bühnenwand, die inneren Handflächen etwas seitlich an die Wand gedrückt, so daß sie in der Stadt steht und guckt geängstigt schräg nach oben in die Stadt. Dann läuft sie schnell ein kleines Stück fort,



-2-

dreht sich um , und geht langsam und vorsichtig zurück und befestigt die Blume in der Stadt. Der Schatten bewegt sich jetzt nicht mehr. Die kleine Blume wird beleuchtet. (Beleuchtung der Blume durch Diaprojektor mit Dia. In dem Dia liegt festes Papier in dem ein Loch gerissen ist).

Lehrgang "Darstellendes Spiel"  
Februar 196~~8~~9  
E. Krumwiede